

Findbuch



01-434
Gerhard Orgaß



Konrad
Adenauer
Stiftung

Archiv für Christlich-
Demokratische Politik

ARCHIV FÜR CHRISTLICH-DEMOKRATISCHE POLITIK

DER KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG E.V.

01 – 434

GERHARD ORGAß

SANKT AUGUSTIN

2017

Inhaltsverzeichnis

1 Persönliches	1
1.1 Studium	1
1.2 Korrespondenz	1
1.3 Terminkalender	1
1.4 Sonstiges	1
2 Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft (MdHB)	2
3 Mitglied des Bundestages (MdB)	3
3.1 Bundestagswahlen	3
3.2 Arbeitskreise und Ausschüsse	3
3.3 Sachthemen	4
3.4 Korrespondenz	5
4 Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA)	8
5 Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung e.V. (DV)	12
6 Neue Heimat (NH)	14
6.1 Neue Heimat allgemein	14
6.2 Untersuchungsausschuß des Deutschen Bundestages Neue Heimat (UA Neue Heimat)	14
7 Veröffentlichungen	16
8 Presse	17
9 Sonstiges	18
9.1 Vereinigung ehemaliger Mitglieder des Deutschen Bundestages und des Europäischen Parlaments e. V.	18
9.2 Varia	18
Sachbegriff-Register	20
Ortsregister	23
Personenregister	24

Biographische Angaben:

23.10.1927 geboren in Hamburg
verheiratet, drei Söhne

Ausbildung und berufliche Tätigkeit

1934-1940 Besuch der Volks- und Mittelschule

1944-1947 Betonbaulehre, unterbrochen von Oktober 1944 bis September 1945 durch Wehrdienst und Gefangenschaft

1947-1965 zweite Lehre als Maurer, danach in verschiedenen Baufirmen tätig
Betriebsratsvorsitzender (1955 - 1965)

1962-1964 im Rahmen des zweiten Bildungsweges viersemestriges Vollstudium an der Akademie für Wirtschaft und Politik, der späteren Hochschule für Wirtschaft und Politik in Hamburg. Examen als Volkswirt (grad.), später zum Diplom-Volkswirt nachdiplomiert

01.1965-1977 Angestellter der gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft "Neue Heimat" (Arbeitsverhältnis ruhte von Herbst 1965 bis Ende 1976 aufgrund seiner Mitgliedschaft im Deutschen Bundestag)

ab 06.1977 Generalsekretär des Deutschen Verbandes für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung e.V.

1981 Aufgabe aller beruflichen und ehrenamtlichen Tätigkeiten aus gesundheitlichen Gründen

Politische Tätigkeit

CDU

1950 Mitglied der CDU

1952-1957 Mitglied des Landesvorstandes der Jungen Union Hamburg

1956-1978 Mitglied des Landesvorstandes der CDU Hamburg, gleichzeitig Ortsvorsitzender der CDU Hamburg-Barmbek

1976-1978 Kreisvorsitzender der CDU Hamburg-Alstertal

CDA

1954-1976 stellvertretender Landesvorsitzender der CDA Hamburg

1958-1982 Mitglied des Bundesvorstandes der CDA

1961-1982 stellvertretender Bundesvorsitzender, Mitbegründer der Arbeitsgemeinschaft christlicher Arbeitnehmerorganisationen (ACA) Hamburg

1965-1982 Sprecher der CDA für Wohnungs- und Städtebaupolitik als Vertreter der CDA Mitglied im Bundesausschuss der CDU (1966-1982)

Abgeordnetentätigkeit

1953-1965	Abgeordneter der Hamburgischen Bürgerschaft
1953-1957	Deputierter der Gefängnisbehörde
1957-1965	Deputierter der Arbeits- und Sozialbehörde
1965-1976	Mitglied des Deutschen Bundestages
1965-1982	Mitglied im Bundesfachausschuss Strukturpolitik der CDU

Sonstige Tätigkeiten und Mitgliedschaften

ab 12.1943	Mitglied der Deutschen Kolpingsfamilie
1946	Schriefführer, später Senior der Kolpingsfamilie Hamburg-Zentral, anschließend Bezirksseniore des Bezirks Groß-Hamburg
1949-1952	Diözesanseniore für Norddeutschland, Mitglied des Deutschen Seniorrats im Kolpingswerk
1950	Mitglied der Industriegewerkschaft Bau-Steine-Erden
1954-1969	Sozialrichter in Hamburg
1954-1969	Versichertenvertreter der Allgemeinen Ortskrankenkasse Hamburg

Ehrungen

1970	Verleihung der goldenen Ehrennadel des Verbandes der Kriegsbeschädigten, Kriegshinterbliebenen und Sozialrentner Deutschlands (VdK)
1985	Verleihung des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse
27.05.2012	verstorben in Hamburg

Literatur:

Orgaß, Gerhard: Ein parlamentarischer Hinterhof? - Der Petitionsausschuß im Gefüge des Bundestages. München 1969.

Mairose, Ralf/Orgaß, Gerhard: Wohnungs- und Bodenpolitik in der Bundesrepublik Deutschland - Kostenmiete, Städtebaurecht, Wohnungseigentum durch Mietkauf. Opladen 1975.

Orgaß, Gerhard: Wohnungs- und Städtebaupolitik - Aus der Sicht der CDA-Sozialausschüsse. Paderborn 1979.

Bestandsbeschreibung:

Erstmals wurden im Februar 1988 Akten von Herrn Orgaß in das Archiv für Christlich-Demokratische Politik übernommen. Weitere Abgaben erfolgten 1992 und 2002. Zwei weitere umfangreiche Nachlieferungen wurden 2005 und 2006 akquiriert.

Die Akten spiegeln den politischen und den beruflichen Werdegang von Gerhard Orgaß wider.

Aus der Abgeordnetenzeit in der Hamburgischen Bürgerschaft sind Petitionen sowie Materialien aus den Bürgerschafts- und Bundestagswahlkämpfen vorhanden.

Einen besonders guten Einblick in die Hamburger Sozialausschüsse der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft Ende der fünfziger, Anfang der sechziger Jahre erhält man in den Akten der Hamburger Sozialausschüsse, unter anderem wird darin deren Neukonstituierung dokumentiert.

Als Mitglied des Bundesvorstandes der Sozialausschüsse der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA) und als deren Sprecher für Wohnungs- und Städtebaupolitik und Leiter entsprechender Fachausschüsse, bilden Korrespondenzen, Ausarbeitungen und Materialien zu den Bundesfachausschüssen und Arbeitskreisen Raumordnung, Wohnungsbau und Städteplanung den Schwerpunkt der Unterlagen unter dem Gliederungspunkt CDA.

Den weitaus größten Teil der Akten aus der Zeit als Bundestagsabgeordneter machen Zuschriften und Petitionen aus seinem Wahlkreis aus. Diese beziehen sich aufgrund seines Hauptarbeitsgebiets zumeist auf mietrechtliche und wohnungsbaupolitische Probleme sowie soziale Angelegenheiten. Schwerpunktmäßig geht es dabei um Fragen der Mietpreisbindung, Wohnraumkündigungsschutz, Wohnungseigentum, Erbbaurecht und Reform des Bodenrechts. Weitere Themen sind die Lage der Seeschifffahrt, Vormundschaftsrecht, Familienzusammenführungen, Besoldungsreform sowie die Ausgestaltung der betrieblichen Mitbestimmung.

Nach seinem Ausscheiden aus dem Deutschen Bundestag 1976 wurde Gerhard Orgaß vom Verbandsrat des Deutschen Verbandes für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung e.V., einem Zusammenschluss aller an der Wohnungs- und Städtebaupolitik beteiligter Gruppierungen aus Wissenschaft und Praxis, für fünf Jahre zum Generalsekretär gewählt. Auch hier konnte er den Deutschen Bundestag, Bund, Länder und Gemeinden in ihren politischen Entscheidungsfindungsprozessen aktiv unterstützen und beraten. Zahlreiche Artikel, vornehmlich auf dem Sektor Wohnungswesen, Städtebau, Bodenrecht und Raumplanung aber auch gesellschaftspolitische Beiträge, runden das Bild von Gerhard Orgaß als wohnungs- und stadtbaupolitischen Experten ab.

Einen weiteren Schwerpunkt des Bestandes bildet die umfangreiche Überlieferung zur "Affäre Löffler". Dr. Gerd Löffler war von 1978 bis 1991 Abgeordneter der CDU in der Hamburgischen Bürgerschaft. Im April 1991 wurde er vor dem Hanseatischen Oberlandesgericht Hamburg der geheimdienstlichen Agententätigkeit für die DDR angeklagt.

Im Bestand von Gerhard Orgaß, der Fürsprecher und Generalbevollmächtigter von Dr. Gerd Löffler war, sind die Prozessakten, Urteile und Korrespondenzen enthalten.

Weitere Prozessunterlagen sind zu dem von der Hamburgischen Bürgerschaft eingesetzten Parlamentarischen Untersuchungsausschuss Neue Heimat, von dem Gerhard Orgaß sich den Vorwurf der Begünstigung beim Bau seines Hauses vorwerfen lassen musste - was er widerlegen konnte - vorhanden.

Ferner sind einige Ausarbeitungen und Korrespondenzen von Gerhard Orgaß enthalten, die seine Zeit als Angestellter bei der Neuen Heimat dokumentieren.

Desweiteren enthält der Bestand Protokolle und Berichte der Vereinigung ehemaliger Mitglieder des Deutschen Bundestages und des Europäischen Parlaments e. V. von 1977 bis 2005.

Sie wurden im Bestand belassen, da von dieser Vereinigung bisher keine größere zusammenhängende Überlieferung im Archiv für Christlich-Demokratische Politik existiert.

Bücher wurden an die Bibliothek, Plakate an die entsprechende Sammlung im Archiv gegeben.
Material der Bundestagungen der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft wurden dem Bestand der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft zugeführt.
Der Aktennachlass von Franz Beyrich, der im Juli 2005 mit den Akten von Gerhard Orgaß abgegeben wurde, wurde ausgegliedert. Er hat die Signatur 01-804 erhalten.

Sofern eine Ordnung in den einzelnen Akten bestand, wurde diese bei der Verzeichnung beibehalten.
Das umfangreiche lose Material wurde in eine sinnvolle Ordnung gebracht, beziehungsweise zugeordnet.

Der Bestand umfasst nach Abschluss der Bearbeitung 49 Archivkartons, das entspricht 6,1 lfm.
Der Bestand kann im Rahmen der Benutzungsbedingungen des Archiv für Christlich-Demokratische Politik eingesehen werden. Dabei ist zu beachten, dass einige Petitionen sowie die Prozessakten für die Benutzung gesperrt sind.

Laut Herrn Orgaß wurden nach seinem Ausscheiden aus dem Deutschen Bundestag bei der Auflösung seines Abgeordnetenbüros sehr viele Akten seiner MdB-Zeit vernichtet.

Im Archiv der Sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung befindet sich ein Aktenbestand von Gerhard Orgaß im Umfang von 0,65 lfm.

Bearbeitung: Jutta Hansmann
Stand: Dezember 2007

Abkürzungsverzeichnis:

AFG	Arbeitsförderungsgesetz
AGV	Arbeitsgemeinschaft der Verbraucherverbände e. V.
CDA	Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (Sozialausschüsse)
CSA	Christlich-Soziale Arbeitnehmerschaft
DAG	Deutsche Angestellten-Gewerkschaft
DemO	Vereinigung Demokratische Offenheit e. V.
DGB	Deutscher Gewerkschaftsbund
DUD	Deutschland-Union-Dienst
DV	Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung e. V.
GEWOS	Gesellschaft für Wohnungs- und Siedlungswesen e. V.
HHA	Hamburger Hochbahn AG
HHG	Häftlingshilfegesetz
JU	Junge Union
MdB	Mitglied des Deutschen Bundestages
MdHB	Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft
NH	Neue Heimat
UA	Untersuchungsausschuß
VdK	Verband der Kriegsbeschädigten, Kriegshinterbliebenen und Sozialrentner Deutschlands e.V.

Karton/AO

Signatur: 01-434

Datum

1 Persönliches

1.1 Studium

- | | | |
|-------|--|-------------|
| 009/2 | - Stipendium
Korrespondenz bezüglich des Stipendiums der Stiftung
Mitbestimmung
Darin: Kopie Urkunde "Diplom-Volkswirt" | 1962 - 1981 |
| 004/2 | - Soziologisch-empirische Arbeit von Gerhard Orgaß
"Gefährdete Mädchen in einer Großstadt - Motive der
Gefährdung - Möglichkeit und Problematik der Resozialisierung" | 1963 |
| 004/3 | - Volkswirtschaftliche Sechswochenarbeit von Gerhard Orgaß
"Die Integration des Arbeitsmarktes innerhalb der EWG - Ziele,
Formen und Probleme" | 1964 |

1.2 Korrespondenz

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 012/2 | - Genesungswünsche
Karten und Briefe mit Genesungswünschen
Darin: Kurunterlagen | 1981 - 1982 |
| 012/3 | - Glückwünsche
Glückwunschan schreiben und -telegramme zum 50. Geburtstag
Darin: Teilnehmerliste zum Empfang der CDA für Gerhard
Orgaß | 1977 |
| 012/5 | - Glückwünsche
Original und umgestaltete Ausgabe der Kieler Nachrichten vom
23. Oktober 1987 mit Glückwünschen zum 60. Geburtstag | 1987 |
| 010/6 | - Glückwünsche und Einladungen
Glückwunschan schreiben und -telegramme zum 47. Geburtstag,
Einladungen
Darin: Festschriften zu (Familien-) Feiern "Die Gartenlaube" und
"Rundschau am Abend" | 1961 - 1974 |
| 013/4 | - Persönliche Korrespondenz A - Z
Glückwünsche zum Geburtstag und zur Wahl zum
Generalsekretär des Deutschen Verbandes für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumplanung e. V., Danksagungen und
Kondolenzschreiben | 1976 - 1981 |

1.3 Terminkalender

- | | | |
|-----|-----------------------------|-------------|
| 006 | - 30 Taschenkalender | 1958 - 1981 |
|-----|-----------------------------|-------------|

1.4 Sonstiges

- | | | |
|-------|---|-------------------------|
| 050/1 | - Protokollbuch Kolpingsfamilie
Kopie des Protokollbuchs der Kolpingsfamilie mit Protokollen der
Vereinsabende und Berichten von Veranstaltungen | 22.04.1947 - 09.10.1951 |
|-------|---|-------------------------|

Karton/AO

Signatur: 01-434

Datum

2 Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft (MdHB)

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 048/4 | - Arbeitsschutz
Manuskript für ein Interview in der Fernsehsendung "Panorama" zum Thema Arbeitsunfälle/Arbeitssicherheit, Recherche von Ulrike Marie Meinhof "Gefahr erkannt - Gefahr gebannt, der Arbeitsunfall von außen gesehen" mit Hinweis auf die Rede von Gerhard Orgaß in der Bürgerschaftssitzung vom 14.12.1964, Notizen, Korrespondenz | 1964 - 1965 |
| 001/2 | - Bundestagswahlen 1965 und 1969, Bürgerschaftswahl 1966
Wahlkampftermine Orgaß, Aufteilung der Hamburger Stadtteile auf Mandatsträger, Protokolle des Wahlkampf Ausschusses, Protokolle des Bezirksvorstands Barmbek-Uhlenhorst, Bezirksprogramm für den Bürgerschaftswahlkampf, Entwurf einer Konzeption für den Bundestagswahlkampf der Hamburger CDU
Darin: Bericht des Landesvorsitzenden, Rechenschaftsbericht des Landesvorstands 1966 und 1967, Landesausschußsitzung bezüglich "Hamburg als weißer Kreis" | 1965 - 1969 |
| 005/3 | - Hamburger Hochbahn AG (HHA)
Zusammenfassung der Vorwürfe gegen die HHA zur Bildung eines Untersuchungsausschusses durch die Bürgerschaft, Akten der parallel geführten Prozesse des HHA-Angestellten Margraf wegen Nötigung durch einen Vorgesetzten, Prozeßakten der Klagen Grosse gegen Margraf und Grosse gegen Orgaß auf Widerruf und Unterlassung wegen übler Nachrede im Zusammenhang mit den Betriebswahlen bei der HHA, Korrespondenz, Urteile | 1959 - 1963 |
| 013/3 | - Materialsammlung, Manuskripte
Fortsetzung der Beratungen des Haushaltsplanes für das Jahr 1963, Redemanuskripte "Der Investivlohn" und "Die moderne Großstadt im Spannungsfeld zwischen Kritik und Anerkennung" von Gerhard Orgaß, Presseausschnitte, Materialsammlung, Korrespondenz, Stenographische Berichte der Bürgerschaft zu Hamburg - 4. Sitzung 1956 und 22. Sitzung 1962 - mit Wortmeldungen von Gerhard Orgaß | 1956 - 1965 |
| 001/1 | - Schriftwechsel
Schlechtwettergeldregelung im Baugewerbe, Schiedsspruch des Parteigerichts zu den Hamburger Sozialausschüssen der CDA, Antrag an den Senat über die "Entschädigung ehrenamtlicher Beisitzer bei den Gerichten", Korrespondenz bezüglich der Zahlung von Tariflöhnen bei der Vergabe von Bauleistungen der Stadt Hamburg, Korrespondenz u. a. mit Finanzsenator Schultze-Schlutius bezüglich der Besichtigung von Schulen in Hamburg und des Etats für Baumaßnahmen der Stadt Hamburg, Korrespondenz mit der Arbeitsbehörde der Stadt Hamburg bezüglich der Arbeitslosmeldung für Bauarbeiter, Eingaben
Darin: Anschreiben bezüglich der Aufnahme von Gerhard Orgaß in den Landesverband Hamburg (1952), Glückwünsche zur Wahl in die Hamburgische Bürgerschaft und in den "Hamburg-Block" (1953), Berufung zum Sozialrichter (1954) | 1952 - 1965 |

Karton/AO

Signatur: 01-434

Datum

3 Mitglied des Bundestages (MdB)

3.1 Bundestagswahlen

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 002/2 | <p>- Bundestagswahlen
 Wahlkampfunterlagen zu den Bundestagswahlen 1965, 1969, 1972 und 1976.
 Enthält Wahlwerbemittel: Anschreiben an Erstwähler "Augen zu und Gas geben!", Anschreiben der CDU-Wahlhelfer Hamburg-Nord "Warum gerade dieser Mann? Warum Gerhard Orgaß?", Flugblätter "Ihr Abgeordneter für Bonn" und "Ihr Bundestagskandidat",
 Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung gegen den Hamburg Heute Verlag, Glückwünsche zur Wahl in den Bundestag, u.a. von Rainer Barzel und Ludwig Erhard, Anschreiben an Wilhelm Witten bezüglich der Niederlegung des Bürgerschaftsmandats, Wahlkampfabrechnung</p> | 1965 - 1976 |
|-------|---|-------------|

3.2 Arbeitskreise und Ausschüsse

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 016/1 | <p>- Arbeitskreis Mitbestimmung
 Korrespondenz und Artikel zum Thema Mitbestimmung, u. a.: "Politisch-soziologische Aspekte der wirtschaftlichen Mitbestimmung" im Arbeitskreis Mitbestimmung des KV Hamburg-Nord,
 Korrespondenz bezüglich des Vorgehens des Wirtschaftsrates der CDU mit der JU Hamburg im Kampf gegen die Mitbestimmung,
 Beurteilung der Leitsätze des Wirtschaftstages der CDU/CSU 1967</p> | 1967 - 1973 |
| 016/3 | <p>- Ausschuß für Städtebau und Wohnungswesen
 Artikel und Korrespondenz zum Thema Städtebau und Wohnungsrecht, u. a. zur Verabschiedung des Städtebauförderungsgesetzes, Grundsätze zur Reform des Bodenrechts der Kommission für Raumordnung und Städtebau der Sozialausschüsse der CDA, Artikel "Gedanken zur Raumordnung im Aktionsprogramm" und "Reform des Bodenrechts durch eine breite Eigentumsstreuung", Entwurf der Kommission Bodenrecht für ein soziales Bodenrecht</p> | 1970 - 1973 |
| 049/7 | <p>- Kommission Bodenrecht und Bundesausschuß für Strukturpolitik
 Beschlußprotokoll der Sitzung der ad-hoc-Kommission Bodenrecht vom 20.5.1974,
 Ergebnisprotokoll des Bundesausschusses für Strukturpolitik vom 21.6.1974
 Darin: Redemanuskripte von Gerhard Orgaß zu den Themen Wohnungspolitik (1975), 2. Wohnraumkündigungsschutzgesetz und sozialer Wohnungsbau (o. D.)</p> | 1974 - 1975 |
| 048/5 | <p>- Vorlagen Bundesfachausschuß Innenpolitik
 Unterlagen zur Vertretung von Hans Katzer bei einer Sitzung des Präsidiums zur Diskussion von Vorlagen des Bundesfachausschusses Innenpolitik zur Reform des Öffentlichen Dienstes und zur Mitbestimmung in kommunalen Unternehmen,
 enthält: Einladung von Hans Filbinger, Notiz für Gerhard Orgaß, Teilnehmer des DGB, Vorlagen des Bundesfachausschusses Innenpolitik, Vermerk für Hans Filbinger</p> | 1975 |

Karton/AO Signatur: 01-434 Datum

3.3 Sachthemen

- | | | |
|-------|--|-------------|
| 049/6 | - Die kumulierte Umsatzsteuerbelastung der Baukosten im Wohnungsbau
Studie des ifo-Instituts für Wirtschaftsforschung e. V. mit handschriftlicher Notiz von Gerhard Orgaß zur Einführung des Umsatzsteuer-Gesetzes | 1967 |
| 015/3 | - Handakte
enthält: Anfragen von Gerhard Orgaß an die Bundesregierung, u. a. betreffend Schiffsverkehrssteuer, Wohnraumkündigungsgesetz, Nacht- und Schichtarbeit, Lärmschutzgesetz, Ausbeutung ausländischer Arbeitnehmer (Ingrid-Hütte Euskirchen), Aufstellung der Initiativen der CDU/CSU in der 7. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages, Allgemeine Korrespondenz bezüglich verwaltungstechnischer Angelegenheiten im Bundestag und bezüglich seiner Mitarbeiterinnen (u. a. Arbeitsverträge), Vermerke bezüglich der Wahl in Altona und des Wahlkampfes von Stefan Reimers MdB, Pressemitteilungen, Interviews, Korrespondenz Neue Heimat Darin: Lebenslauf, Erinnerung an seine Einberufung und das Kriegsende von Gerhard Orgaß "Vor dreißig Jahren - der 8. Mai 1945" | 1969 - 1977 |
| 014/4 | - Reform des Bodenrechts
Artikel:
"Grundsätze zur Reform des Bodenrechts", "Reform des Bodenrechts durch breite Eigentumsstreuung", "Ist der soziale Wohnungsbau noch sozial?", "Vermögensbildung ja - aber wie?", Entwurf der Kommission Bodenrecht "Vorschläge für ein soziales Baubodenrecht", Forderung der CDA nach sozialgebundenem Bodenrecht, Anträge zum Gesetz zur Förderung von Wohnungseigentum und Wohnbesitz im sozialen Wohnungsbau, Forderung der CDA nach sozialgebundenem Bodenrecht, Presseartikel, Eingaben, Korrespondenz, u. a. Schriftwechsel mit Josef Mick MdB bezüglich der Vorlage zum Thema Bodenrecht vor der Programmkommission der CDU | 1967 - 1976 |
| 003/1 | - Seeschifffahrt (I)
Artikel und Berichte bezüglich der Auflösung der seemännischen Heuerstellen und Übertragung der Vermittlung von Seeleuten auf Arbeitsämter gemäß Arbeitsförderungsgesetz (AFG), Bericht der Kommission des Ausschusses für Arbeit des Deutschen Bundestages zur Regelung der Arbeitsvermittlung der Seeleute nach dem AFG,
Kleine Anfrage an den Deutschen Bundestag bezüglich der Folgewirkungen aus der Lage der Deutschen Seeschifffahrt, Kleine Anfrage an den Deutschen Bundestag betr. die soziale Lage in der deutschen Seeschifffahrt,
Antrag an die Bundesregierung, einen umfassenden Report zur Situation der deutschen Seeschifffahrt vorzulegen und einen Bundesbeauftragten für die deutsche Seeschifffahrt zu bestellen, Antwort der Bundesregierung zum Thema.
Korrespondenz u. a. mit Reedereien, Seeleuten und mit der DAG Bundesberufsgruppe "Schifffahrt", Pressemitteilung der Hamburger Sozialausschüsse "Seeleute nicht schlechter stellen", Presse | 1966 - 1977 |
| 015/2 | - Wohnungswesen
Korrespondenz und Eingaben bezüglich Mietpreisbindung, | 1959 - 1975 |

Karton/AO	Signatur: 01-434	Datum
	<p>Erbbauzins und der "Korrektur des Lücke-Plans", Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen, Material bezüglich des Gesetzes zur Abschaffung der Mietpreisbindung bei Altbauwohnungen und zum Gesetzesentwurf zur Begrenzung des Erbbauzinses, Presseartikel Darin: Artikel "Der Wucher mit dem Erbbauzins"</p>	
3.4 Korrespondenz		
021/2	<p>- Korrespondenz Korrespondenz und Eingaben mit Antwortschreiben u. a.: bezüglich der Ausreise der Familie Machold aus der DDR und Familienzusammenführung , Schriftwechsel mit Josef Mick MdB betr. Städtebauförderungsgesetz und Wohnbesitzbrief, Schriftwechsel mit Hans-Ulrich Klose bezüglich der Handhabung des Mitbestimmungsgesetzes Darin: Berichte über Informationsreisen nach Venezuela (1965), Tarragona in Spanien (1968) und durch die Volksrepublik China (1974)</p>	1965 - 1976
016/4	<p>- Allgemeine Korrespondenz A - B Korrespondenz u. a. mit Erik Blumenfeld bezüglich des Bildungsurlaubsgesetzes, der Einrichtung von "Telefonringen" und bezüglich der Bekanntgabe der Senatsmannschaft von Erik Blumenfeld, Korrespondenz bezüglich des Wohnungsbau-Änderungsgesetzes, der Fehlbelegung von Sozialwohnungen, Eingaben mit Antwortschreiben</p>	1970 - 1976
017/1	<p>- Allgemeine Korrespondenz A - K Allgemeine Korrespondenz und Eingaben u. a. zu den Themen Abbau der Wohnungszwangswirtschaft, Korrektur des "Lücke-Plans", Häftlingshilfegesetz (HHG), Finanzierung der Rentenversicherung, Besoldungsneuregelungsgesetz Darin: Beantwortung von Fragen der Verbraucherpolitik in "AGV fragte, Bundestagsabgeordnete antworteten"</p>	1965 - 1969
018/2	<p>- Allgemeine Korrespondenz C - E Allgemeine Korrespondenz und Eingaben mit Antwortschreiben u. a. zu den Themen: Wohnbesitzrecht, Wohnraumkündigungsgesetz, Gesetz zur Änderung der Erbbauverordnung, Besoldungsregelung für Beamte, Einrichtung einer Seeschiffahrtsenquete</p>	1970 - 1975
018/3	<p>- Allgemeine Korrespondenz F - H Allgemeine Korrespondenz und Eingaben mit Antwortschreiben, u. a. zu den Themen: Städtebauförderungsgesetz, Problem der Schichtarbeit, Besoldungsvereinheitlichungs- und -neuregelungsgesetz, Massenentlassungen der Hamburger Maschinenfabrik Heidenreich und Habeck mit Antwortschreiben von Helmut Schmidt</p>	1970 - 1976
017/2	<p>- Allgemeine Korrespondenz M - R Allgemeine Korrespondenz und Eingaben mit Antwortschreiben, u. a. zu den Themen Besoldungsveränderungs- und -neuregelungsgesetz, Erbbaurecht und Erbbauzins, Schiffahrtsenquete</p>	1970 - 1976
005/2	<p>- Eingaben Auswahl von Eingaben wegen Entmündigung und Zwangseinweisung in Altenheime oder psychiatrische Anstalten,</p>	1975 - 1976

Karton/AO	Signatur: 01-434	Datum
	Dringliche Grosse Anfrage zum Verfahren bei Wohnungsaufösungen und Anfrage der Fraktion der CDU in der Aktuellen Stunde der Bürgerschaft Hamburg bezüglich des Fehlverhaltens im Zusammenhang mit der Einweisung der Rentnerin Melanie Graebner in ein staatliches Alters- und Pflegeheim, Resonanz auf ein diesbezügliches Fernsehinterview mit Gerhard Orgaß	
010/4	- Gerichtssachen Parteigerichtssache Blumenfeld u.a. gegen den Landesverband Hamburg bezüglich der Beitragszahlung von Parlamentariern an den Landesverband, Schriftwechsel und Verfahrensunterlagen zur Wohnungsangelegenheit der Eheleute Kaufmann, Korrespondenz mit dem Grundeigentümerverschein	1969 - 1975
021/1	- Korrespondenz A - Z Allgemeine Korrespondenz mit dem Landesverband Hamburg und verschiedenen Organisationen und Verbänden bezüglich des Einsatzes als Referent zu diversen Veranstaltungen	1966 - 1969
038/3	- Korrespondenz A - Z Korrespondenz aus der Übergangszeit zwischen Abgeordnetentätigkeit und Tätigkeit beim Deutschen Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung e.V. (DV), überwiegend Eingaben bezüglich Wohnraumangelegenheiten und Rentenansprüchen; auch: Korrespondenz wegen verwaltungstechnischer Angelegenheiten durch das Ausscheiden aus dem Deutschen Bundestag Darin: Liste der Schulkameraden, Schule Elsastraße	1976 - 1981
019/1	- Korrespondenz J - L Allgemeine Korrespondenz und Eingaben mit Antwortschreiben, u. a. zu folgenden Themen: Inhaftierung von Richard Kießler in Kuba, Besoldungsveränderungs- und -neuregelungsgesetz, Bodenrecht, Erbbaurechtsverordnung, 2. Wohnraumkündigungsschutzgesetz mit Antwortschreiben von Helmut Kohl, Korrespondenz mit der Deutschen Kolpingsfamilie bezüglich der Verbesserung des Kindergeldgesetzes	1970 - 1975
019/2	- Korrespondenz L - Z Allgemeine Korrespondenz und Eingaben mit Antwortschreiben bezüglich des Besoldungsneuregelungsgesetzes, Wohnungsbaupolitik, Mietrecht und Rentenangelegenheiten, Korrespondenz bezüglich des Vorgehens des Wirtschaftsrats der CDU e. V. gegen die Mitbestimmung	1965 - 1969
011/2	- Korrespondenz Peter Reck Korrespondenz bezüglich der Ausreise von Peter Reck aus der DDR und Zusammenführung der Familie Reck in der Bundesrepublik Deutschland	1975 - 1977
020/2	- Korrespondenz S - Z Allgemeine Korrespondenz und Eingaben mit Antwortschreiben u. a. zu den Themen Beamtenbesoldung, Mietrecht, Versicherungen	1970 - 1975
022/1	- Korrespondenz und Eingaben Korrespondenz und Eingaben mit Antwortschreiben u. a. bezüglich des zweiten Besoldungsneuregelungsgesetzes, Depotgebühr für Bundesschatzbriefe bei den Kreditinstituten, Erweiterung der Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Gemeinden auf dem Gebiet der Raumordnung, mündliche	1969 - 1974

Karton/AO	Signatur: 01-434	Datum
	Anfrage von Gerhard Orgaß bezüglich der Notwendigkeit des Versehrtentransports, Familienzusammenführung einer polnisch-deutschen Familie, Telefon- und Aktennotizen bezüglich der Haltung von Gerhard Orgaß beim Mißtrauensvotum gegen Rainer Barzel, Bericht "Inflation schafft Arbeitslose" zur Geldentwertung 1972	
007/1	- Prozeß gegen Jürgen Graul Unterlagen zum Verfahren wegen Beleidigung, Korrespondenz, Presse sowie Urteil des Bundesgerichtshofs im Rechtsstreit Gerhard Orgaß gegen Jürgen Graul vom 9. Juni 1970	1967 - 1977
022/2	- Strauß-Interview Stellungnahmen zum Strauß-Interview im Stern 03.1974 und Franz Josef Strauß als Kanzlerkandidat Darin: Anschreiben an Erik Blumenfeld bezüglich der Bekanntgabe der Senatsmannschaft während des Wahlkampfes, Interview zum Mitbestimmungskompromiß in der Koalition, Kleine Anfrage der Abgeordneten Orgaß, Blüm u.a. betr. Nacht- und Schichtarbeit	1974 - 1975
011/3	- Trennscheibenverordnung Korrespondenz u.a. mit der Notgemeinschaft der Hamburger Taxiunternehmer e.V. sowie Kleine Anfrage der Bundestagsabgeordneten Orgaß, Rollmann und Genossen betreffend der Auswirkungen der Trennscheibenverordnung (§ 19 Betriebsordnung Kraft) in Bezug auf die Personensicherheit in Taxis	1968 - 1969

Karton/AO

Signatur: 01-434

Datum

4 Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA)

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 032/1 | - Hamburger Sozialausschüsse
Korrespondenz mit Erik Blumenfeld bezüglich der Neukonstituierung der Hamburger CDA, Unterlagen zum Konflikt um die Gründung eines Sozialausschusses des Landesverbandes Hamburg unter der Leitung von Roland Seffrin gegen den Landessozialausschuß der CDA am 6. Juli 1959, Unterlagen des Parteischiedsgerichtsverfahrens diesbezüglich
Darin: Sitzungsprotokolle der Vorstandssitzungen des Landessozialausschusses, Korrespondenz und Presse bezüglich der Gründung eines Hamburgischen Landwirtschaftsrats sowie der Gründung eines Hamburger Wirtschaftsrats | 1954 - 1961 |
| 003/3 | - Hamburger Sozialausschüsse
Bericht über den Christlich-Sozialen Arbeitnehmer-Kongreß 1960, Satzung der Hamburger Sozialausschüsse der CDA (1967), Rede von Gerhard Orgaß als neuer Landesvorsitzender der Hamburger Sozialausschüsse der CDA (1973), Schreiben an Hans Katzer bezüglich der Debatte um die Verwaltung der Arbeits- und Sozialgerichte in Hamburg, Anschreiben des Kreisvorstands Altona bezüglich der Nominierung von Jürgen Buck als Kandidat zur Bürgerschaftswahl, Pressemitteilung der Hamburger Sozialausschüsse zum Kanzlerbesuch bei der Deutschen Lufthansa AG am 22.2.1974, Anträge von Gerhard Orgaß und anderen Delegierten auf dem Landestag Hamburg auf Erweiterung der Bestimmungen des Wohnungsbauänderungsgesetzes von 1973 und auf Änderung des 2. Wohngeldgesetzes, Rede von Gerhard Orgaß vor der Delegiertenversammlung auf der Landestagung der Sozialausschüsse der CDA Hamburg am 29.11.1975 "Ihre Probleme - unser Auftrag", Korrespondenz u. a. bezüglich Betriebsräteschulungen, Ergebnisprotokolle der Sitzungen des Geschäftsführenden Bundesvorstandes vom 30.3.1977 und 16.6.1979, Handakte der CDA Hamburg 1980, Anschreiben von Heribert Scharrenbroich, u. a. Vorschlag von Gerhard Orgaß als Sprecher für Wohnungsbaufragen, Schreiben von Gerhard Orgaß bezüglich seiner Amtsniederlegung als stellvertretender Bundesvorsitzender der Sozialausschüsse (1982)
Darin: Ausgabe 4/1970 der "Hamburger Sozialausschüsse aktuell" | 1956 - 1985 |
| 005/1 | - Hauptgeschäftsstelle
Entwurf einer Bundessatzung der Sozialausschüsse der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft Deutschlands, Korrespondenz mit Hermann Josef Russe und Hans Katzer, Rundschreiben der Hauptgeschäftsstelle, Unterlagen zur 9. Bundestagung 1961 und 10. Bundestagung 1963, u. a. Vorschläge für die Neuwahlen, Stimmzettel, Manuskript einer Ansprache von Gerhard Orgaß, Presseerklärung der Hauptvorstandssitzung vom 8.6.1963, Beschlußprotokoll der Sitzung des Hauptvorstandes der Sozialausschüsse vom 3.11.1962, Manuskript "Das Gewissen der CDU mahnt" von Gerhard Orgaß, Bericht über eine Besprechung im Hamburger Rathaus hinsichtlich der Betriebsratswahlen 1961 mit Kurt Sieveking, Heinrich Gewandt und Dietrich Rollmann, Einladungen der CDA Niedersachsen
Darin: Sitzungsprotokolle, Resolution und Richtlinien des | 1958 - 1965 |

Karton/AO	Signatur: 01-434	Datum
	<p>Ständigen Ausschusses Christlich-Sozialer Arbeitnehmerkongresse, Information der Sozialausschüsse: Hans Katzer zum Tode von Johannes Albers, Korrespondenz mit Theodor Blank wegen eines Vorfalls in der Sitzung des Hauptvorstandes 23.9.1961, Entschliessung der Hamburger Sozialausschüsse zum Aufsatz von Wolfgang Reinköster in der "Chronik der Christlich-Demokratischen Union in Hamburg-Harvestehude-Rotherbaum 1946-1961", Persönliche Erklärung von Herbert Reichel zur Gewerkschaftsfrage, Schiedsspruch des Parteigerichts der CDU Hamburg bezüglich der Hamburger Sozialausschüsse</p>	
002/1	<p>- Hamburger Sozialausschüsse Aktenvermerk über die Besprechung der Delegationen der beiden Sozialausschüsse in Hamburg über Einigungsverhandlungen, diesbezügliche Korrespondenz Erik Blumenfeld, Hans Katzer und Roland Seffrin, Entschliessungen, Sozialpolitische Kurzinformation "Das Sozialpaket" Darin: Broschüren der Vereinigung für Staatsbürgerliche Schulung, Ring e. V. "Einen Moment, Herr Nachbar!", Herausgeber Karl H. Jeuck, Aufrufe zu Betriebsratswahlen sowie Unterlagen zur Durchführung der Betriebsratswahlen in Hamburg und zur Hamburger Hochbahn AG (HHA)</p>	1960 - 1964
022/5	<p>- CDA Hamburg Rundschreiben des Landesvorsitzenden Hans-Georg Kuhn, Satzung der CDA von 1965, Geschäftsordnung von 1966, Liste der gewählten Vorstände der Kreissozialausschüsse von 1965, Erklärung von Dr. Rupprecht Dittmar zur Bundestagskandidatur 1965</p>	1965 - 1969
014/1	<p>- Materialien, Manuskripte, Artikel Manuskript der Ansprache vor dem Arbeitskreis Mitbestimmung des CDU-Kreisverbandes Hamburg-Nord "Politisch-soziologische Aspekte der wirtschaftlichen Mitbestimmung", Manuskript der Ansprache "Berufliche Mobilität - Arbeitsförderungsgesetz", Stellungnahme zur Schlusserklärung des "Forum 66" zu einer gemeinsamen Veranstaltung der JU Deutschlands und des Wirtschaftsrates der CDU, Artikel "Schluß mit der Sozialpolitik?" - Eine Betrachtung aus Anlaß des Wirtschaftstages 1967 der CDU/CSU, Materialsammlung Sozialausschüsse, Korrespondenz und Presseartikel zum Thema Mitbestimmung</p>	1966 - 1968
022/3	<p>- Arbeitskreis Raumordnung und Städtebau Referate und Redemanuskripte: "Das Wohnumfeld als Freizeitraum", "Grundsätze zur Reform des Bodenrechts", "Grundzüge der CDA zur Neuorientierung der Wohnungs- und Städtebaupolitik", "Die Herausforderungen der 80er Jahre an den Wohnungs- und Städtebau", Artikel "Wohnungseigentum - eine vernünftige Lösung des Mietproblems" im Sonderdruck aus "Die neue Ordnung"</p>	1969 - 1981
014/3	<p>- Schriftwechsel Schriftwechsel mit CDA-Verbänden wegen Terminen für</p>	1970 - 1972

Karton/AO	Signatur: 01-434	Datum
022/4	<p>Rednereinsätze auf Bezirkstagungen, bei Betriebsratswahlen und Veranstaltungen, Dankeschreiben</p> <p>- Korrespondenz mit Bundesverband, Landes- und Kreisverbänden Korrespondenz und Vermerke bezüglich der Vertretung von Hans Katzer im Bundesvorstand, Beratung des Städtebauförderungsgesetzes, Sitzungsprotokolle der Geschäftsführenden Bundesvorstände der Sozialausschüsse vom 11.12.1969 und 16.02.1970, Wahlkampftermine, Veranstaltungen zur Landtagswahl in Hamburg 1974, Publikation der Zeitschrift "bi", Antrittsrede von Gerhard Orgaß</p>	1970 - 1975
023/4	<p>- Termine Korrespondenz bezüglich von Einsätzen als Redner in verschiedenen CDU Kreis- und Landesverbänden Darin: Mündliche Anfragen von Gerhard Orgaß an die Bundesregierung zu den Themen Rundfunkantennen, Bundesraumordnungsprogramm, Berufsanerkennung für LKW- und Omnibusfahrer</p>	1970 - 1981
049/8	<p>- Hamburger Sozialausschüsse Voranschlag für den Haushaltsplan 1975, Betriebsratswahlen, gemeinsamer Vorschlag der Kreisvorsitzenden und der Vereinigungsvorsitzenden für die Wahl der Mitglieder des Landesvorstandes, Kandidatenvorschläge der Kreisverbände für den 8. Deutschen Bundestag, Notizen</p>	1974 - 1975
023/1	<p>- Korrespondenz, Presse und Interviews Korrespondenz, Presseartikel und Interviews bezüglich folgender Themen: Frage der Kanzlernachfolge, Übereinstimmung innerhalb der Sozialausschüsse für Helmut Kohl und Ablehnung von Franz Josef Strauß als Kanzlerkandidat, Familienzusammenführung im Fall von zwei "Ost-West-Familien"</p>	1975
029/3	<p>- Landestag 1975 Redemanuskript der Rede "Ihre Probleme - unser Auftrag" vor der Delegiertenversammlung der Landestagung, Aktenvermerke und Korrespondenz bezüglich der Kandidatur von Stephan Reimers um den Vorsitz der Sozialausschüsse, persönliche Erklärungen von Stephan Reimers und Gerhard Orgaß, Presseartikel Darin: Presse zur Wahl des "Hamburger des Jahres 1975", bei der Gerhard Orgaß den zweiten Platz erhielt</p>	1975
028/3	<p>- Wohnungspolitik in den 80er Jahren Berichte, Beschlußprotokolle und Vorlagen an den Bundesvorstand der CDA vom Fachausschuß Wohnungsbaupolitik, Referate, Manuskripte und Artikel anlässlich verschiedener Fachtagungen der Sozialausschüsse: "Wohnungspolitik zur Förderung personaler Entfaltung - Leitlinien für die Konkretisierung Sozialer Marktwirtschaft", "20 Positionen zur Wohnungs- und Städtebaupolitik", "Die Wohnungspolitik am Wendepunkt? - Diskussion der Biedenkopf-Miegel-Studie mit Referat: Der Wendepunkt aus Sicht der christlich-demokratischen Arbeitnehmerschaft", "Große Koalition der Ratlosigkeit in der Wohnungspolitik", "Freiflächen im Wohnumfeld", "Probleme künftiger Wohnraumversorgung"</p>	1977 - 1981

Karton/AO	Signatur: 01-434	Datum
001/3	<p>- Wohnungsbau Kritische Auseinandersetzung von Gerhard Orgaß mit der von Kurt Biedenkopf vorgelegten Studie "Wohnungsbau am Wendepunkt" in den "Informationen der CDA Sozialausschüsse." Erklärung von Kurt Biedenkopf, Stellungnahme von Gerold Tandler, Diskussion der 'Biedenkopf-Miegel-Studie' beim III. Bad Zwischenahner Gespräch mit Referat von Gerhard Orgaß "Der Wendepunkt aus der Sicht der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft", "20 Positionen zur Wohnungs- und Städtebaupolitik" in den "Informationen der CDA Sozialausschüsse" von Gerhard Orgaß, Presse</p>	1978 - 1979
023/2	<p>- Korrespondenz A - Z Allgemeine Korrespondenz, Stellungnahme des Geschäftsführenden Ausschusses der Arbeitsgemeinschaft Christlich-Demokratischer DGB-Gewerkschaftler zur Beratung der Wahlkampfaußagen der CDU Darin: Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung der Stiftung für Christlich-Soziale Politik und Bildung e.V. vom 10.02.1979</p>	1979 - 1981
029/2	<p>- Arbeitskreis Wohnungsbau und Städteplanung Programm, Stellungnahmen, Berichte anlässlich der Fachtagung des Arbeitskreises Wohnungsbau und Städteplanung am 20.11.1980, wohnungspolitische Thesen und Forderungskatalog von CDA und CSA</p>	1980
007/2	<p>- Pressekonferenz Wohnungsbau Vorlage von CDA und CSA zur "Wohnungspolitik in den 80er Jahren", Antrag des Bundesvorstands der CDA zum Bundesparteitag in Mannheim zum Thema "Wohnungspolitik", Presseecho auf die CDA-Pressekonferenz "Wohnungsbau" vom 24.2.1981</p>	1980 - 1981

Karton/AO

Signatur: 01-434

Datum

5 Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung e.V. (DV)

043/2	- Gesellschaft für Wohnungs- und Siedlungswesen e. V. (GEWOS) Protokolle der Jahresmitgliederversammlungen, Anpassung der GEWOS-Satzung, Unterlagen zur Verlegung der GEWOS von Hamburg nach Bonn Darin: Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 1977	1977 - 1981
043/1	- Gesellschaft für Wohnungs- und Siedlungswesen e. V. (GEWOS) Protokolle der Vorstandssitzungen, Ergebnisniederschriften des Kuratoriums und des Wissenschaftsrates, Arbeitsunterlagen der Fachkommissionen, Veranstaltungen	1978 - 1981
023/5	- Arbeitskreis I "Stadt- und Gemeindeentwicklungspolitik" Ergebnispapier des Arbeitskreises, Ergebnisniederschriften verschiedener Unterausschüsse, Arbeitsunterlagen, Forderungskatalog	1978 - 1979
024/1	- Arbeitskreis II "Grundfragen der Wohnungspolitik" Ergebnispapier des Arbeitskreises, verschiedene Stellungnahmen zu dem Ergebnispapier, Arbeitsvorlagen, Korrespondenz, Ergebnisse der Untergruppe "Bestandsaufnahme"	1977 - 1979
024/2	- Arbeitskreis III "Finanzierung des Wohnungsbaus" Ergebnispapier des Arbeitskreises, Presseecho der Pressekonferenz vom 26.6.1979 auf die Ergebnisse des Arbeitskreises III, Thesen von Martin Oschmann, Protokolle, Korrespondenz	1977 - 1979
025/1	- Arbeitskreis IV "Mietenpolitik" Stellungnahme des Arbeitskreises zur Mietenpolitik und zum Wohnungsbauänderungsgesetz, Ergebnispapier, Sitzungsprotokolle, Protokolle der Unterausschusses "Wohnraumkündigungsschutzgesetz", Korrespondenz	1977 - 1979
025/2	- Arbeitskreise I - IV "Kordinierung" Protokoll Koordinierungsgespräch unter Vorsitz von Laurenz Lauritzen, Ergebnisprotokolle und Stellungnahmen der Arbeitskreise, Empfehlungen des DV zur Wohnungs- und Städtebaupolitik der achtziger Jahre "Gesichertes Wohnen in gesunder Umgebung", Korrespondenz, Presse	1977 - 1980
025/3	- Korrespondenz Korrespondenz betr. Wohnraumversorgungen, Anschreiben an Helmut Kohl bezüglich neuer Wohnungs- und Städtebaukonzeptionen, Korrespondenz mit Heiner Geißler wegen der Neukonzipierung eines Bundesfachausschusses für Strukturpolitik	1977 - 1980
026/1	- Stadtbauinformationen 1978 Zweiwöchentlich erscheinende Drucksache des DV	1978
026/2	- Stadtbauinformationen 1979 Zweiwöchentlich erscheinende Drucksache des DV	1979
027/1	- Stadtbauinformationen 1980 Zweiwöchentlich erscheinende Drucksache des DV	1980
027/2	- Stadtbauinformationen 1981 Zweiwöchentlich erscheinende Drucksache des DV	1981
028/1	- Vorstand Tätigkeitsberichte des Vorstands, Arbeitsergebnisse der	1977 - 1979

Karton/AO	Signatur: 01-434	Datum
	Arbeitskreise, Tagesordnungen und Ergebnisniederschriften der Vorstandssitzungen	
028/2	- Vorstand Namenslisten der Mitglieder in den Organen des DV, Protokolle der Vorstandssitzungen, Vorschläge zur Entschärfung des Baulandproblems, Ausarbeitungen zur Siedlungspolitik, Stellungnahme des DV zur wohnungspolitischen Initiative der CDU, Wirtschaftspläne, Korrespondenz	1980 - 1981
010/7	- Wohnungs- und Städtebaupolitik Thesen zur Bodenpolitischen Konzeption der Novelle zum Bundesbaugesetz, Jahrestagung 1981 "Entwicklungstendenzen der Wohnungs- und Städtebaupolitik", Tätigkeitsbericht des Vorstands 1981, Referate der Fachtagung "Stadterneuerung und Wohnen"	1979 - 1982

Karton/AO

Signatur: 01-434

Datum

6 Neue Heimat (NH)

6.1 Neue Heimat allgemein

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 029/4 | - Korrespondenz
Korrespondenz bezüglich Wohnraumangelegenheiten und bezüglich des 'Katalogs der Vorwürfe' gegen die Unternehmensgruppe Neue Heimat | 1967 - 1971 |
| 020/3 | - Korrespondenz A - Z
Gesprächsprotokolle sowie Vermerke und Korrespondenz zur Kontaktpflege in Politik und Wirtschaft | 1974 - 1977 |
| 029/5 | - Öffentlichkeitsarbeit
Ausarbeitungen von Gerhard Orgaß:
"Perspektivische Überlegungen einer verbesserten Konzeption der Öffentlichkeitsarbeit der Unternehmensgruppe 'Neue Heimat' mit dem Ziel, das umfangreiche Leistungsvermögen der 'Neue Heimat' unterschiedlichen Zielgruppen in spezieller Form bekanntzumachen, um dadurch die Marktchancen zu nutzen."
und
"Aus welchen Gründen trägt das Erscheinungsbild der Unternehmensgruppe 'Neue Heimat' in vielen Punkten negative Züge und wie ließe es sich von seiten der 'Neue Heimat' erreichen, ihr Image positiv zu verbessern? - Überlegungen aufgrund der politischen Situation in der Bundesrepublik Deutschland" | 1977 |

6.2 Untersuchungsausschuß des Deutschen Bundestages Neue Heimat (UA Neue Heimat)

- | | | |
|-------|--|-------------------------|
| 038/2 | - Untersuchungsausschuß Neue Heimat (UA Neue Heimat)
Antrag der Fraktionen der CDU/CSU und FDP auf die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses Neue Heimat, Pressekonferenzen der CDU-Bürgerschaftsfraktion Hamburg zur Beantragung des NH-Untersuchungsausschusses, Betreuungsvertrag zwischen Gerhard Orgaß und der NH-Wohnungsbaugesellschaft, Dienstvertrag, Ausfertigung des Kaufvertrages für das Grundstück Lentersweg 6, Kostenplanung | 1970 - 1986 |
| 037/2 | - Untersuchungsausschuß Neue Heimat (UA Neue Heimat)
Bericht des UA Neue Heimat zur Überprüfung der Aufsichtstätigkeit der Behörden gegenüber der Geschäftstätigkeit der NH, Verfahrensunterlagen vor dem Verwaltungsgericht Hamburg, Protokolle des UA Neue Heimat, Korrespondenz | 31.10.1984 - 08.04.1986 |
| 039/2 | - Untersuchungsausschuß Neue Heimat (UA Neue Heimat)
Korrespondenz mit Anwälten, MdB, Anschreiben an den Präsidenten der Hamburgischen Bürgerschaft, Presse, u. a. Artikel von Hans Schueler/Die Zeit "Um die Ehre gebracht" mit Reaktionen darauf | 11.09.1985 - 16.06.1986 |
| 044/1 | - Untersuchungsausschuß Neue Heimat (UA Neue Heimat)
Zusammenstellung von Unterlagen bezüglich des UA Neue Heimat als Anlage zum Memorandum vom 1.10.1986: Presseveröffentlichungen, Lebenslauf, Korrespondenz mit der Hamburgischen Bürgerschaft und dem UA NH, Anträge und Gerichtsbeschlüsse, Auszüge aus Bürgerschaftsdrucksachen und Bericht des Parlamentarischen Untersuchungsausschusses Neue Heimat, Stenografisches Protokoll der Bürgerschaftsdebatte vom 11.6.1986 | 24.10.1985 - 08.06.1986 |

Karton/AO	Signatur: 01-434	Datum
049/9	- Stellungnahme der Neuen Heimat Stellungnahme der Neuen Heimat zum Bericht des 3. Untersuchungsausschusses Neue Heimat des Deutschen Bundestages	1986
044/2	- Untersuchungsausschuß Neue Heimat (UA Neue Heimat) Memorandum von Gerhard Orgaß über die "Vorgänge und Hintergründe der durch den Parlamentarischen Untersuchungsausschuß Neue Heimat der Hamburgischen Bürgerschaft erhobenen Vorwürfe der Begünstigung gegen den früheren CDU-Bundestagsabgeordneten und ehemaligen Neue-Heimat-Angestellten Gerhard Orgaß beim Bau seines Hauses und deren Widerlegung", Korrespondenz/Echo auf das Memorandum	12.06.1986 - 21.10.1986
044/3	- Untersuchungsausschuß Neue Heimat (UA Neue Heimat) Beschlußempfehlung und Bericht des 3. Untersuchungsausschusses Neue Heimat, Korrespondenz mit Leonhard Hoffmann, Reaktionen auf das Memorandum von Gerhard Orgaß, Korrespondenz	02.10.1986 - 22.12.1987

Karton/AO

Signatur: 01-434

Datum

7 Veröffentlichungen

- | | | |
|-------|---|------|
| 010/3 | - Ein parlamentarischer Hinterhof? Der Petitionsausschuß im Gefüge des Bundestages
Sonderdruck aus "Der Bundestag von innen gesehen" | 1969 |
| 010/2 | - Grundsätze zur Reform des Bodenrechts der Kommission für Raumordnung und Städtebau der Sozialausschüsse der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA)
Sonderdruck aus "Die Neue Ordnung"
Heft 3/1973, Seite 193-197 | 1973 |
| 010/9 | - Ralf Mairose, Gerhard Orgaß: Wohnungseigentum - eine vernünftige Lösung des Mietproblems
Sonderdruck aus "Die Neue Ordnung"
Heft 5/1973, Seite 361-374 | 1979 |
| 010/1 | - Wohnungs- und Städtebaupolitik - Aus der Sicht der CDA-Sozialausschüsse
Sonderdruck aus "Die Neue Ordnung"
Heft 5/1979, Seite 363-373 | 1979 |

Karton/AO Signatur: 01-434 Datum

8 Presse

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 008/1 | - Presse
Zeitungsartikel, u. a. zu den Themen Hamburger Hochbahn AG, Kleingartenvereine, Hamburger Politik
Darin: Handschriftliche Notizen | 1953 - 1965 |
| 004/1 | - Presse
Presseartikel über Gerhard Orgaß sowie eigene Artikel und Veröffentlichungen, u. a.:
"Die moderne Großstadt im Spannungsfeld zwischen Kritik und Anerkennung",
"Erläuterung zur Entschließung der CDA über eine Neuorientierung in der Wohnungs- und Städtebaupolitik",
"Wohnungsversorgung für ältere Menschen - ein Randproblem?",
"Gesichertes Wohnen in gesunder Umgebung" - Empfehlungen des Deutschen Verbandes für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V. zur Wohnungs- und Städtebaupolitik der achtziger Jahre | 1963 - 1980 |
| 008/2 | - Presse
Zeitungsausschnitte, Artikel
Darin: Notariats-Urkunde für ein Preisausschreiben des CDU-Ortsverbandes Barmbek-Uhlenhorst | 1965 - 1969 |
| 004/4 | - Presse
Presseartikel über Gerhard Orgaß, u. a. auch zu den Themen Schifffahrt, Wohnungsbaupolitik, Bundestagswahl 1972 | 1969 - 1972 |

Karton/AO

Signatur: 01-434

Datum

9 Sonstiges

9.1 Vereinigung ehemaliger Mitglieder des Deutschen Bundestages und des Europäischen Parlaments e. V.

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 045/3 | - Berichte
Berichte über Veranstaltungen und Jahreshauptversammlungen, Tätigkeitsberichte, Finanzen | 1977 - 1985 |
| 046/1 | - Berichte
Berichte über Veranstaltungen und Jahreshauptversammlungen, Tätigkeitsberichte, Satzung Mitgliederlisten | 1979 - 1986 |

9.2 Varia

- | | | |
|-------|--|-------------|
| 018/1 | - Kirchenvorstand der Gemeinde St. Franziskus
Protokoll über die konstituierende Sitzung des Kirchenvorstandes St. Franziskus vom 4.7.1962, Sitzungsprotokolle, Vorschlagslisten für Kirchenvorstandswahlen | 1962 - 1965 |
| 013/2 | - Manuskripte und Reden
Manuskripte und Vortragsskizzen zu Tagungen und Veranstaltungen der Kolpingsfamilie, u. a.:
Vortrag "Der Kolpingssohn im öffentlichen Leben" (1949), Bericht über den zweiten Norddeutschen Kolpingtag und die 90jährige Gründungsfeier der Kolpingsfamilie Hamburg-Zentral, Chronik der Kolpingsfamilie
Darin: Mitgliederliste der Kolpingsfamilie Hamburg-Zentral, o.D. | 1950 - 1976 |
| 003/2 | - Manuskripte und Reden
Eigene Manuskripte und Vortragsskizzen: u. a.
Manuskripte für Vorträge in der Kolpingsfamilie (1950 und 1952), "Die Arbeit von Bürgerschaft und Senat während des letzten Jahres" (1954),
"Die politische Arbeit in der Bürgerschaft",
"Die Jugend steht nicht abseits",
"Du und Deine Gemeinde",
"Christlich-soziale Arbeitnehmerschaft, wo stehen wir?",
Vortragsskizze zur Bezirkstagung in Lübeck am 11.11.1951
"Forderung Kolpings zur staatsbürgerlichen Aktivität",
Grundeigentümerkongreß Berlin 21.5.1979 "Privateigentum sichert Bürgerfreiheit" | 1950 - 1979 |
| 041/2 | - Manuskripte und Reden
Redeentwürfe und eigene Reden zur Sozial- und Gesellschafts- und Vermögenspolitik:
"Die Lebendige Kraft der CDU" (1965),
"Gerechte Vermögensverteilung?" (1965)
"Grundsätze christlich-demokratischer Sozialpolitik",
Landestagung JU, Offenbach (1965),
"Strukturpolitik", 12. Bundestagung der CDA (1967),
"Gefährdet die Sozialpolitik unseren wirtschaftlichen Aufschwung?" (1967),
"Steuert Bonn auf Weimar zu?", o.D.,
"Gewerkschaften, Parteien, Staat", o.D.,
Notizen | 1965 - 1969 |
| 048/1 | - Materialsammlung
Zusammenstellung wichtiger Korrespondenzen, Reden, | 1948 - 1977 |

Karton/AO

Signatur: 01-434

Datum

Interviews, Berichte und Protokolle bezüglich Kolpingsfamilie,
Sozialausschüsse, CDU
Darin: Kopie einer handschriftlichen Chronik der Kolpingsfamilie
von Gerhard Orgaß

Arbeitsförderungsgesetz (AFG) 4, 9	CDA, Bundesvorstand 10, 11
Arbeitsmarktpolitik 1	CDA, DGB 11
Arbeitsschutz 2	CDA, LV Hamburg 4, 8, 9, 10
Beamte, Besoldung 5, 6	CDA, LV Hamburg, Landestagung 1975 8
Bergbau, Löhne 4	CDA, Mitbestimmung 3, 6
Besoldungsneuregelung 5, 6	CDA, Satzung 8
Bildungsurlaub 5	CDA, Wohnungsbau 11
Bodenrecht 3, 4, 6	CDU, BFA Innenpolitik 3
Bodenreform 4	CDU, BFA Strukturpolitik 12
Bundesrepublik Deutschland 6	CDU, Bundesausschuss 3
Bundestagswahl 1965 2, 3	CDU, Bundesparteitag 29. (Mannheim 1981)
Bundestagswahl 1969 2, 3	11
Bundestagswahl 1972 3, 17	CDU, Kommission, Bodenrecht 3
Bundestagswahl 1976 3, 10	China (Volksrepublik) 5
CDA (Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft) 1, 3, 4, 8, 9, 10, 11, 16, 17, 18	CSA (Christlich-Soziale Arbeitnehmerschaft) 11, 18
CDA, AK Wohnungsbau und Städteplanung 11	DAG (Deutsche Angestellten-Gewerkschaft) 4
CDA, Bundestagswahl 1980 11	DDR, Ausreise 6
CDA, Bundestagung 1963 8	DDR, Innerdeutsche Beziehungen 6
CDA, Bundestagung 1967 18	Deutsche Lufthansa AG 8
	Deutscher Bundestag 16

Deutscher Bundestag, Bundestagsausschuß, Untersuchungsausschuß "Neue Heimat" 14, 15	ifo (Institut für Wirtschaftsforschung e.V.) 4
Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung 1, 6, 17	Inflation 6
DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund) 11	Investivlohn 2
Entmündigung 5	JU (Junge Union) 9, 18
Erbbaurecht 6	JU (Junge Union), Mitbestimmung 3
Erbbauzins 5	Kanzlerkandidatenfrage 10
EWG (Europäische Wirtschaftsgemeinschaft) 1	Kindergeld 6
Familienzusammenführung 6, 10	Kolpingsfamilie 1, 6, 18
Gesellschaftspolitik 18	Kuba 6
Gesetze 4	KV Hamburg-Nord 2, 3
Gesundheitspolitik, Psychiatrie 5	Lücke-Plan 4, 5
GEWOS (Gesellschaft für Wohnungs- und Siedlungswesen e. V.) 12	LV Hamburg 2, 6
Hamburg, Bürgerschaft 2, 5, 14	Mietrecht 6
Hamburg, Bürgerschaftswahl 1966 2	Mißtrauensvotum 1972 6
Hamburg, Bürgerschaftswahl 1974 5, 7	Mitbestimmung 3, 6, 9
Hamburg, Bundestagswahl 1965 3	Neue Heimat (NH) 4, 14, 15
Hamburg-Block 2	Öffentlicher Dienst 3
Hamburger Hochbahn AG 2, 9, 17	Polen, Familienzusammenführung 6
	Raumordnung 10, 16
	Rundfunk 10

Schichtarbeit 5	Wirtschaftsrat der CDU e.V. 3, 6, 9
Schiffahrt 4, 5, 17	Wirtschaftsrat der CDU e.V., Forum 66 9
Schiffahrt, Billigflaggen 4	Wirtschaftsrat der CDU, Mitbestimmung 3, 6
Schiffahrt, Tarife 4	Wirtschaftstag 1967 9
Sozialer Wohnungsbau 5	Wohnraumkündigungsschutzgesetz 6, 12
Sozialpolitik 18	Wohnungsbau 4, 5, 11, 12, 13, 17
Spanien 5	Wohnungsbau, Finanzierung 12
Städtebau 3, 9, 10, 12, 13, 16	Wohnungsbaupolitik 12, 17
Städtebau, Förderungsgesetz 3, 5, 10	Wohnungspolitik 4, 5, 9, 10, 11, 13, 16, 17
Städtebaupolitik 12, 17	Wohnungspolitik, Wohnungsbauänderungsgesetz 12
Ständiger Ausschuß Christlich-Sozialer Arbeitnehmerkongresse 8	Wohnungspolitik, Zwangswirtschaft 5
Stiftung Mitbestimmung 1	Zwangseinweisung 5
Strukturpolitik 3	
Umsatzsteuer 4	
Venezuela 5	
Vermögenspolitik 18	
Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (Betriebsordnung Kraft) 7	
Vormundschaftsrecht 5	

Berlin
18

Euskirchen
4

Hamburg
2, 3, 5, 8, 10

Hamburg-Barmbek
2, 17

Lübeck
18

Offenbach
18

Tarragona
5

Albers, Johannes 8	Lauritzen, Lauritz 12
Barzel, Rainer 3, 6	Lücke, Paul 4
Biedenkopf, Kurt 10, 11	Mairose, Ralf 16
Blüm, Norbert 7	Meinhof, Ulrike Marie 2
Blumenfeld, Erik 5, 6, 7, 8, 9	Mick, Josef 4, 5
Buck, Jürgen 8	Miegel, Meinhard 10
Dittmar, Rupprecht 9	Oschmann, Martin 12
Erhard, Ludwig 3	Reck, Peter 6
Filbinger, Hans 3	Reichel, Herbert 8
Geißler, Heiner 12	Reimers, Stephan 4, 10
Gewandt, Heinrich 8	Reinköster, Wolfgang 8
Graebner, Melanie 5	Rollmann, Dietrich 7, 8
Graul, Jürgen 7	Russe, Hermann Josef 8
Hoffmann, Leonhard 15	Schmidt, Helmut 5
Jeuck, Karl H. 9	Schueler, Hans 14
Katzer, Hans 3, 8, 9, 10	Schultze-Schlutius, Carl-Gisbert 2
Kießler, Richard 6	Seffrin, Roland 8, 9
Klose, Hans-Ulrich 5	Sieveking, Kurt 8
Kohl, Helmut 6, 10, 12	Strauß, Franz Josef 7, 10
Kuhn, Hans-Georg 9	Tandler, Gerold 11

Witten, Wilhelm

3